



## **Presseinformation bbi-Konjunkturbericht**

**Entwicklung 1. Quartal 2015/ Prognose 2. Quartal 2015**

### **Baumaschinenhandel und -vermietung**

#### **Startquartal bringt neben stagnierenden Umsätzen auch teils schrumpfende Umsatzzahlen**

Ein Quartal der großen Sprünge war es nicht: Für die deutschen Händler und Vermieter von Baumaschinen und Baugeräten brachte das Startquartal 2015 überwiegend Umsätze auf dem Niveau des Vorjahresquartals. Dies ergab der aktuelle bbi-Konjunkturtest unter den Unternehmen der Branche. In diesem gab mit 50 % der Befragten die Hälfte der Handelsunternehmen an, im ersten Quartal des Jahres Umsätze in der Höhe des vorjährigen Vergleichs quartals erwirtschaftet zu haben. Etwa 30 % der Händler registrierten im Quartalsvergleich rückläufige Umsatzzahlen, während die verbleibenden 20 % eine Zunahme der Umsätze verbuchen konnten. Was sich zunächst wenig dynamisch anhört, täuscht jedoch darüber hinweg, dass das Vergleichs quartal des Vorjahres für die Branche aufgrund des milden Winters sehr zufriedenstellend verlief – entsprechend sind auch die aktuellen Zahlen und die überwiegende Stagnation auf dem vorhandenen Niveau eher positiv zu bewerten.

Ein ähnliches Bild zeigte sich für das erste Quartal 2015 auch in der Vermietung von Baumaschinen und Baugeräten. So gaben 45 % der Vermieter an, im Startquartal Umsätze auf dem Niveau des vorjährigen Vergleichs quartals erwirtschaftet zu haben. Für 40 % der Vermieter brachte das Quartal Umsatzrückgänge, die restlichen 15 % konnten ihre Umsätze im Jahresvergleich steigern. Mit diesem Ergebnis blieb die Entwicklung im ersten Quartal zwar leicht hinter den in der letzten Befragung ermittelten Erwartungen zurück, allerdings gilt auch für die Vermietung jeweils der Vergleich mit dem entsprechenden Vorjahresquartal – und seinen damaligen zufriedenstellenden Ergebnissen.

Befragt nach den Prognosen für das laufende zweite Quartal zeigte sich in Handel und Vermietung ebenfalls ein vergleichbares Bild. Mit 70 % Stagnationserwartungen im Handel und 65 % Stagnationserwartungen in

der Vermietung wird für das aktuelle Quartal insgesamt von wenig Bewegung ausgegangen. Im Quartalsvergleich steigende Umsatzzahlen werden von jeweils 20 % der Befragten erwartet, wohingegen noch 10 % der Händler und 15 % der meldenden Vermieter von einer rückläufigen Entwicklung der Umsatzzahlen für das zweite Quartal ausgehen.

bbi - Bundesverband der Baumaschinen-, Baugeräte-  
und Industriemaschinen-Firmen e.V.  
Adenauerallee 45, 53113 Bonn  
Telefon: 0228-223469  
Telefax: 0228-225601  
E-Mail: [info@bbi-online.org](mailto:info@bbi-online.org)



## **Presseinformation bbi-Konjunkturbericht**

### **Entwicklung 1. Quartal 2015/ Prognose 2. Quartal 2015**

## **Flurförderzeughandel**

### **Startquartal des Jahres bringt Flurförderzeughändlern überwiegend stagnierende Umsätze**

Viel Stagnation, etwas Abnahme, ein bisschen Umsatzzuwachs – so zeigte sich das Startquartal 2015 in der Flurförderzeugbranche gemäß der aktuellen bbi-Konjunkturbefragung unter den Branchenunternehmen. Entsprechend meldeten 50 % der an der Untersuchung teilnehmenden Händler und Vermieter von Flurförderzeugen für das abgelaufene erste Quartal Umsätze auf dem Niveau des vorjährigen Vergleichs quartals. Etwa 20 % der Befragten mussten in diesem Zeitraum rückläufige Umsatzzahlen hinnehmen, während 30 % der Meldenden im Quartalsvergleich eine Steigerung der Umsatzzahlen registrierten. Insgesamt lag das Ergebnis damit leicht unter den im letzten Test geäußerten Erwartungen für das Startquartal.

Befragt nach ihren Prognosen für das laufende zweite Quartal orientierten sich die Branchenunternehmen an den Ergebnissen des ersten Quartals. So erwarten 50 % der Meldenden für das aktuelle Quartal eine Stagnation der Umsätze auf dem Niveau des Vorjahres quartals. Demgegenüber erwarten etwa 45 % der Testteilnehmer eine Zunahme der Umsätze, von einer rückläufigen Entwicklung der Umsatzzahlen gehen dagegen nur 5 % der Befragten aus.



## **Presseinformation bbi-Konjunkturbericht**

**Entwicklung 1. Quartal 2015/ Prognose 2. Quartal 2015**

### **Arbeitsbühnenvermietung**

#### **Arbeitsbühnenbranche startet mit sehr unterschiedlichen Umsatzentwicklungen ins Jahr 2015**

Für die Unternehmen der Arbeitsbühnenbranche ging das Startquartal 2015 mit sehr unterschiedlichen Umsatzentwicklungen zu Ende. Dies ergab die aktuelle bbi-Befragung unter den Branchenunternehmen. So verzeichneten entsprechend jeweils 30 % der Testteilnehmer eine Stagnation bzw. einen Rückgang der Umsatzzahlen gegenüber dem Vergleichsquartal des Vorjahres. Im Gegensatz dazu meldeten die verbleibenden 40 % der befragten Vermieter im Quartalsvergleich eine Zunahme der Umsätze.

In der Abfrage der Prognosen für das laufende zweite Quartal zeigte sich insgesamt eine eher gedämpfte Erwartungshaltung. Mit 50 % der Testteilnehmer gehen die Befragten mehrheitlich von einer Stagnation der Umsatzzahlen auf dem Niveau des vorjährigen Vergleichs quartals aus. Demgegenüber rechnen 30 % der Meldenden mit einem Rückgang der Umsätze im Quartalsvergleich, steigende Umsatzzahlen erwarten in der aktuellen Befragung nur 20 % der Unternehmen. Dieses Gesamtergebnis zeigte sich auch in der Abfrage für die einzelnen Vermietgruppen, für welche die Arbeitsbühnenvermieter entsprechend ähnliche Umsatzverläufe prognostizieren.